

IBM Investitionen in Linux

[18.2.2005] IBM will 100 Millionen US-Dollar in den Linux-Support für das Workplace Portfolio investieren. Dies kündigte das Unternehmen auf dem Kongress LinuxWorld 2005 in Boston an.

Anlässlich der diesjährigen LinuxWorld in Boston (14.-17. Februar 2005) kündigt IBM an, in den nächsten drei Jahren bis zu 100 Millionen US-Dollar für einen erweiterten Linux-Support und für neue Technologien im IBM Workplace Portfolio bereitstellen zu wollen. Das Unternehmen reagiert nach eigenen Angaben damit auf die große Nachfrage im Jahr 2004 nach IBM Collaboration Software auf der Linux-Plattform. Diese umfasst WebSphere Portal, Lotus Notes/Domino und IBM Workplace. *(al)*

<http://www.ibm.com>

Stichwörter: IBM, Linux, LinuxWorld, Open Source, Open-Source-Software

Quelle: www.kommune21.de